



In Italien wurden die Leichen eines neunzigjährigen Ehepaars, die in Breil-sur-Roya lebten, gefunden. Mit dieser Entdeckung steigt die Gesamtzahl der Opfer des Sturms Alex, der Anfang Oktober über die Alpes-Maritimes hinwegfegte, auf neun.

Anne-Marie und Louis Sabatini sind die beiden neuen Opfer des Sturms Alex, der vor etwas mehr als einem Monat einen Teil der Alpes-Maritimes verwüstet hat. Ihre beiden Leichen wurden in Italien gefunden, wo der Fluss Roya ins Meer mündet.

Die Identifizierung dieses Paars wurde durch eine DNA-Analyse ermöglicht. Der Staatsanwalt von Nizza, Xavier Bonhomme, bestätigte am Donnerstag, dem 12. November, die Identität der Opfer.

Sie blieben in ihrem Haus

Das Ehepaar wohnte in Breil-sur-Roya, einer der Gemeinden, die am stärksten von dem heftigen Sturm betroffen waren. Sie hatten sich entschieden, am Abend des 2. Oktober, als in der Region heftige Regenfälle niedergingen, trotz der Empfehlungen der städtischen Dienste in ihrer Wohnung zu bleiben. Der Weiler Piene-Basse, unterhalb von Breil-sur-Roya, wurde von dem Fluss Roya, der auf spektakuläre Weise über die Ufern trat, völlig mitgerissen.

Die Zahl der Todesopfer des Sturms Alex beträgt nun neun bestätigte Todesfälle. Neun weitere werden noch vermisst, während zwei weitere Leichen noch nicht identifiziert werden konnten.